

1 BAG Grundeinkommen in und bei der Partei DIE LINKE  
2 Gesamtmitgliederversammlung  
3 Oberhausen  
4 13./14. März 2010

5  
6

7 Antrag Nr. 1

8 **Einreicher: LAG BGE Berlin**

9

## 10 ***Bedingungsloses Grundeinkommen im Parteiprogramm verankern!***

11

12 **Die Gesamtmitgliederversammlung der BAG Grundeinkommen unterbreitet der**  
13 **Programmkommission der Partei DIE LINKE folgenden Textvorschlag zur**  
14 **Einarbeitung in den Entwurf für ein Parteiprogramm:**

15

16 “Jeder Mensch hat einen Anspruch auf eine gegenleistungs- und sanktionsfreie,  
17 individuelle garantierte (gemeint ist: Abschaffung Bedarfsgemeinschaften) Sicherung  
18 der Existenz und gesellschaftlichen Teilhabe.

19 DIE LINKE sieht das Bedingungslose Grundeinkommen (BGE) als die beste  
20 Ausgestaltungsvariante einer solchen Sicherung an. Sie bemüht sich in der  
21 Diskussion mit unterschiedlichen Partnern um konkrete Schritte, die der  
22 Verwirklichung des Ziels eines emanzipatorischen Bedingungslosen  
23 Grundeinkommens dienen.

24 Das BGE ist zu verbinden mit emanzipatorischen Konzepten einer Bildung, die die  
25 Befähigung zu persönlicher und solidarischer Freiheit stützen und erweitern soll.”

26

### 27 **Begründung:**

28 Auszug aus der Satzung der BAG Grundeinkommen:

29 “§ 4: (Ziel) Ziel der BAG ist die Verankerung eines Konzepts für ein bedingungsloses,  
30 individuelles, existenz- und kulturelle Teilhabe sicherndes, nicht mit Arbeitszwang  
31 verbundenes und Umverteilung von oben nach unten erzeugendes  
32 Grundeinkommen in der Programmatik der Partei DIE LINKE.”

33 Es ist nunmehr ein Stadium erreicht, wo es als aussichtsreich angesehen werden  
34 kann, in dem im Jahr 2011 zu verabschiedenden Parteiprogramm das  
35 Bedingungslose Grundeinkommen zumindest in der Fassung der Programmatischen  
36 Eckpunkte (“Wir diskutieren mit unterschiedlichen Partnern weiter über Vorschläge  
37 für ein Bedingungsloses Grundeinkommen”), möglicherweise auch in einer  
38 weitergehenden Fassung aufzunehmen.

39 Da es gleichzeitig Bestrebungen in der Partei gibt, dem Konzept “BGE” seitens der  
40 LINKEN Programmatik eine klare Absage zu erteilen, muss die BAG GE in diesem  
41 Augenblick ihre ureigene Rolle wahrnehmen und die Forderung nach einer klaren  
42 Befürwortung eines emanzipatorischen Bedingungslosen Grundeinkommens durch

1 DIE LINKE erheben. Dies verhilft der Argumentation innerhalb der  
2 Programmkommission für eine weitere Öffnung der LINKEN hin zum BGE ebenso zu  
3 mehr Durchsetzungskraft und lässt erwarten, dass ein zu verhandelnder Kompromiss  
4 zumindest mehr beinhaltet als nur die bisher gültige Offenheit für die Diskussion.

5

6

7 *Der Antrag wurde von der Gesamtmitgliederversammlung der LAG BGE Berlin am 5.*  
8 *Februar 2010 einstimmig beschlossen.*